

Rechenschaftsbericht Ortsbürgergemeinde 2022

Gemäss § 37 Abs. 2 lit. c) des Gemeindegesetzes hat der Gemeinderat die Pflicht, alljährlich einen Rechenschaftsbericht über die Gemeindeverwaltung zu erstellen.

1. Finanzen

Die Rechnung 2022 der Ortsbürgergemeinde Mettauertal schliesst wie folgt ab:

	Rechnung 2022		Budget 2022	
<i>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</i>	Fr.	501'672.19	Fr.	-78'495
<i>Ergebnis aus Finanzierung</i>	Fr.	68'918.97	Fr.	15'598
<i>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</i>	Fr.	570'591.16	Fr.	-62'897

Ortsbürgergemeinde

Der betriebliche Aufwand der Rechnung 2022 beträgt Fr. 1'083'367.91 (Budget Fr. 665'695). Der betriebliche Ertrag beträgt Fr. 1'585'040.10. Daraus ergibt sich unter Berücksichtigung eines Ergebnisses aus Finanzierung von Fr. 68'918.97, ein Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von Fr. 570'591.16 (Ertragsüberschuss).

Die Aktiven und Passiven belaufen sich auf CHF 9'576'641.10. Das Eigenkapital der Ortsbürgergemeinde beträgt per Jahresabschluss CHF 9'497'362.89.

Kapelle Wil AG

Zum Ausgleich der Funktion Kapelle Wil erfolgte eine Entnahme aus dem Kapellenfonds in der Höhe von CHF 1'367.70 (Budget Entnahme von CHF 8'200). Der Kapellenfonds beträgt per 31.12.2022 CHF 11'697.07.

2. Forstbetrieb

Holznutzung: Waldteile Etzgen, Hottwil, Mettau, Oberhofen AG, Wil AG

Verkauftes Holz Winter 2021/2022

Rundholz – Nadel	1'018 m ³	
Rundholz – Laub	617 m ³	
Industrie – Nadel	414 m ³	
Industrie – Laub	622 m ³	
Brennholz – Nadel	0 m ³	
Brennholz – Laub	1'187 m ³	
Hackschnitzelholz	516 m ³	
Nutzung Total:	4'374 m³	(Hiabsatz nach BP 6'530 m ³)

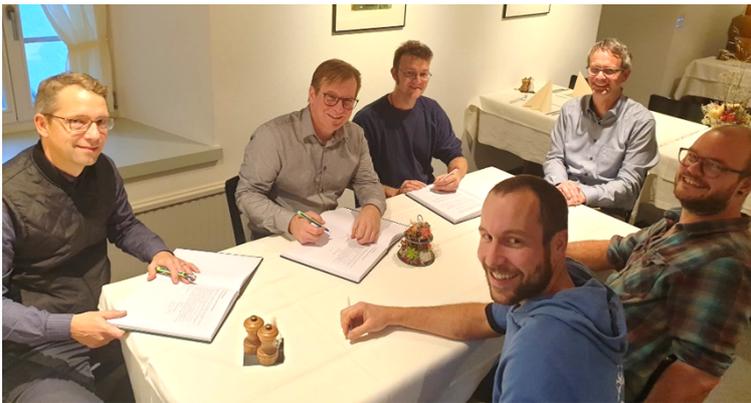
Zusätzlich Derbholz im Bestand

Holznutzung

- Die Holzpreise stiegen ab August 2022.
- Im Mettauerberg wurde eine lange Strecke Waldrandpflege ausgeführt.

Betriebsplan Forst

Im Betriebsplan wird der aktuelle waldbauliche Zustand des Waldes analysiert, waldbauliche Massnahmen für die kommenden 15 Jahre definiert und ein entsprechendes Controlling eingerichtet. Der Auftrag für die Gesamtrevision des Betriebsplanes für die Waldflächen der Ortsbürger- und Einwohnergemeinde Mettauertal wurde an Peter Schenkel vom Forstbetrieb Birretholz erteilt. Der Betriebsplan der Ortsbürgergemeinde Mettauertal für die Jahre 2023 – 2037 wurde an einem feierlichen Anlass im Gasthaus Bären in Hottwil unterzeichnet. Damit liegt für den Forstbetrieb ein einheitliches Planungswerk für die Waldbewirtschaftung vor.



Unterzeichnung v.l. im Uhrzeigersinn: Florian Wunderlin; Christian Kramer; Nils Osterwalder; Fabian Dietiker; Fabian Bugmann, Peter Schenkel

Waldumgang vom 27.08.2022

Der Waldumgang 2022 führte auf den Mettauerberg und zog auch in diesem Jahr viele interessierte Personen an. Nach der Besammlung auf dem Mettauerberg führte ein rund einstündiger Fussmarsch durch den Mettauer Wald. Anschliessend wurden die Teilnehmenden beim Schützenhaus mit Wurst und Brot vom Grill verpflegt. Während dem Fussmarsch durch den Wald gab es an fünf abwechslungsreichen Posten viel Interessantes zu erfahren, zum Beispiel über die Fusion zum Forstbetrieb Jura-Rhein, über die Betriebspläne Mettauertal und Schwaderloch, über die Borkenkäfer-Suche mit vier Pfoten, über die Astschere und den Strassenunterhalt. Zudem wurde den Besuchern die mobile Säge live vorgeführt.



Einsatz der mobilen Säge

Umwelt

Immer wieder treten neue Baumkrankheiten auf. Neben dem bereits bekannten Eschentriebsterben, sterben zurzeit auch die Weisstannen ab, welche vom krummzahnigen Weisstannenborkenkäfer befallen werden.

Neophytenkonzept

Bei Neophyten handelt es sich um invasive Pflanzen, welche die einheimischen Arten verdrängen und bedrohen. In den letzten Jahren hat die Problematik sowohl im Wald, wie auch im Kulturland und ebenfalls im Baugebiet zugenommen. Aufgrund des Vorkommens der Neophyten muss die Bekämpfung koordiniert und gezielt erfolgen. Dazu hat Förster, Fabian Bugmann, ein Neophyten-Konzept erarbeitet. Im Konzept werden die Massnahmen nach dem Vorkommen unterschieden (Wald, Waldrand, Siedlungsgebiet und Landwirtschaft). Der Auftrag für die Neophyten Bekämpfung wurde in der Folge dem Forstbetrieb auf Mandatsbasis erteilt. Es wird mit jährlichen Kosten von ca. Fr. 8'000.00 bis Fr. 9'000.00 gerechnet. Folgende Massnahmen wurden erfolgreich umgesetzt:

- Sammelbehälter im Wald
- Entsorgungsmarken für Neophyten
- Zwei Abendexkursionen

Waldarbeitstag

Zusammen mit dem Kreisförster Nils Osterwalder haben die Mitglieder des Gemeinderates am jährlichen Waldarbeitstag teilgenommen. Am Anlass, welcher am 12.08.2022 stattfand, wurden die geplanten Holzschläge und Forstprojekte besichtigt und besprochen. Der neue Ressortchef Thomas Senn freute sich über den direkten Austausch mit Kreisförster Nils Osterwalder.

Holzschopf Sunzenbrunnen

Die Arbeiten zum Wiederaufbau des Holzlagerschopfs Sunzenbrunnen wurden im Jahr 2022 ausgeführt. Der Schopf wurde in einem Lehrlingsprojekt durch die Lernenden der Firmen Vögeli Holzbau AG, Böttstein (Zimmereiarbeiten), Forstbetrieb Mettauertal-Schwaderloch (Holzzuschnitt), Florian GmbH Gartenbau, Etzgen (Fundamente), Wiler Schriinerhus Weber, Wil AG (Infotafel), Gasthaus Bären, Hottwil (Verpflegung) und Gemeindeverwaltung Mettauertal (Berichterstattung) erstellt. Die Berufsbildner der verschiedenen Branchen, Gemeinderat Thomas Senn und Projektkoordinator Fabian Bugmann standen den Lernenden als Ansprechpersonen jederzeit unterstützend zur Seite. Am 03.10.2022 hat die intensive Arbeit begonnen und die Fundamente wurden durch die Florian GmbH Gartenbau erstellt. Ende November wurde die Arbeit von der Vögeli Holzbau AG aufgenommen. Die Lernende vom Wiler Schriinerhus Weber hat zudem eine Gedenk-/Widmungstafel angefertigt. Mit viel Motivation und Engagement konnte der Holzlagerschopf Sunzenbrunnen anfangs 2023 wieder in Betrieb genommen werden.



Wiederaufbau Holzlagerschopf

Infotafel

Zusammenschluss Forstbetriebe Mettauertal-Schwaderloch, Kaisten und Staatsforstbetrieb Aare-Rhein

Seit März 2021 arbeitet eine Arbeitsgruppe an der Prüfung eines Zusammenschlusses der Forstbetriebe Kaisten, Mettauertal-Schwaderloch und Aare-Rhein. Anlässlich eines Informationsanlasses am 27.10.2022 wurden Interessierte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger über das Fusionsprojekt informiert. Die Ortsbürgergemeindeversammlung hat den Forstzusammenschluss Jura-Rhein mit Beitritt zur Interkommunalen Anstalt (IKA) mit Annahme der Anstaltsordnung mit grossem Mehr (60-Ja-Stimmen) am 16.11.2022 genehmigt. Auch die Ortsbürgergemeindeversammlungen Kaisten und Schwaderloch haben der Fusion zugestimmt. Der neue Forstbetrieb Jura-Rhein wird per 01.01.2024 eingeführt. Vorgängig müssen noch diverse Arbeiten erledigt und Entscheide getroffen werden. Es handelt sich dabei beispielsweise um: Optimierung Maschinenpark, Erstellen Budget, Vorbereitung Rechnungsführung, Zusammenführung IT, neue Internetseite, Planung Räumlichkeiten, Abschluss Versicherungen, Einführung neuer Reglemente, Logo Forstbetrieb etc.

3. Ortsbürgergemeinde

Die Ortsbürgerkommission setzte sich im Jahr 2022 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Gemeinderat Thomas Senn, Vorsitz
- Ulrich Essig
- Urs Ipser
- René Keller
- Beat Zumsteg
- Stephan Zumsteg
- Förster Fabian Bugmann

Folgende Kaufverträge wurden im Jahr 2022 abgeschlossen:

- Kaufvertrag
LIG Mettauertal Nr. 3361
Verkäufer: Peter Ipser
Käuferin: Ortsbürgergemeinde Mettauertal
- Kaufvertrag
LIG Mettauertal Nr. 368
Verkäuferin: Ortsbürgergemeinde Mettauertal
Käuferin: Einwohnergemeinde Mettauertal
- Kaufvertrag
LIG Mettauertal Nr. 3360
Verkäuferin: Einwohnergemeinde Mettauertal
Käuferin: Ortsbürgergemeinde Mettauertal

GEMEINDERAT METTAUERTAL

Christian Kramer
Gemeindepräsident

Florian Wunderlin
Gemeindeschreiber